Im Walde [ʔɪm ˈval.də] (In the forest)

Text by *Ernst Konrad Friedrich Schulze* (1789-1817)
Set by *Franz Peter Schubert* (1797-1828), op. 93 #1, D. 834

Ich	**wand're**	**über**	**Berg**	**und**	**Tal**
[ʔɪç	ˈvand.rə	ˈʔyː.bɐ	bɛrk	ʔʊnt	taːl]
I	wander	over	mountain	and	valley

Und	**über**	**grüne**	**Heiden,**
[ʔʊnt	ˈʔyː.bɐ	ˈgryː.nə	ˈhaːe.dən]
and	over-the	green	heaths,

Und mit mir wandert meine Qual,
Will nimmer von mir scheiden.
Und schifft' ich auch durch's weite Meer,
Sie käm' auch dort wohl hinterher.

Wohl blüh'n viel Blumen auf der Flur,
Die hab' ich nicht gesehen,
Denn eine Blume seh' ich nur
Auf allen Wegen stehen.
Nach ihr hab' ich mich oft gebückt
Und doch sie nimmer abgepflückt.

Die Bienen summen durch das Gras
Und hängen an den Blüten;
Das macht mein Auge trüb' und nass,
Ich kann mir's nicht verbieten,
Ihr süßen Lippen, rot und weich,
Wohl hing ich nimmer so an euch!

Gar lieblich singen nah und fern
Die Vögel auf den Zweigen;
Wohl säng' ich mit den Vögeln gern,
Doch muss ich traurig schweigen...

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

IPA SOURCE